



WIESBADEN



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Schule und Kultur
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel
Wiesbaden, 11.09.2015

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Schule und Kultur
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Schule und Kultur
am Donnerstag, 17. September 2015, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen am 02.07.2015 und am 16.07.2015

Bereich Kultur

2. 15-F-03-0090

Sachstand des medienpädagogischen Angebots der LHW
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.09.2015 -

Medienpädagogische Arbeit ist in der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklung im Kontext rasanten Fortschritts ein Bildungsauftrag geworden, der vor allem auf kommunaler Ebene initiiert und unterstützt werden muss. Die frühe Auseinandersetzung Kinder und Jugendlicher mit den Medien, die ihren Alltag begleiten, ist deshalb unerlässlich und stellt eine neue, zentrale Herausforderung pädagogischer Arbeit innerhalb aber auch verstärkt außerhalb von Schulen dar.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen begrüßt deshalb die beispielhafte Entscheidung dem internationalen Kinderfilmfestival LUCAS, das bis jetzt nur in Frankfurt am Main stattfand, mit 2 Spieltagen im Caligari eine Bühne in der LHW zu bieten. Das Programm des Kinderfilmfestivals

ist auf den Besuch von Schulklassen und pädagogischer Beratung von Lehrkräften ausgerichtet. Auch das Medienzentrum zeigt mit verschiedenen Veranstaltungen, wie z.B. „u.r.o.n.“ (Mediensucht-Prävention in Kooperation mit dem Suchthilfezentrum Wiesbaden), dass die Aktualität der Auseinandersetzung mit Medien in Wiesbaden angekommen ist.

Die Initiierung und Förderung medienpädagogischer Arbeit speziell für Kinder und Jugendliche kann jedoch weiter ausgebaut werden und darf sich nicht auf seltene Veranstaltungen beschränken. Vor allem das Programm der Caligari Filmbühne für Kinder und Jugendliche sollte noch ausgebaut werden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. ob der Ausbau medienpädagogische Arbeit bereits in der Planung ist und welche Ideen hierfür aktuell vorliegen.
2. welche Erfolge hierbei bereits erzielt werden konnten.
3. welche neuen Angebote für Kinder und Jugendliche im Programm der Caligari Filmbühne angedacht sind.
4. welche Bemühungen Dez V/41 und Dez V/40 aktuell unternehmen oder unternommen haben, insbesondere das Kinderfilmfestival LUCAS dauerhaft in der LHW zu etablieren und damit die kommunale Filmbühne attraktiver für Kinder und Jugendliche zu gestalten.
5. welche medienpädagogischen Angebote für Kinder und Jugendliche im Medienzentrum geplant sind.

3. 14-F-33-0077

Wiesbadener Ehrengräber: Historisches Erbe pflegen - auf berühmte Verstorbene hinweisen
-Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 25.06.2014-

ANLAGE: Bericht des Magistrats (Dezernat V) vom 16.07.2015

4. 15-V-01-0016

DL 37/15-2

Bericht zum Projekt Walkmühle

ANLAGE: Bericht der WIM Liegenschaftsfonds GmbH und Co. KG vom 18.08.2015

Bereich Schule

5. 15-F-05-0013

Schulen schneller sanieren!
- Antrag der FDP-Fraktion vom 08.07.2015 -

ANLAGE: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0291 vom 16.07.2015

5.1 15-V-40-0038

DL 39/15-6

Darstellung der Folgekosten aus Schulbaumaßnahmen und geplanten Ist-Abflüsse

6. 15-F-03-0089

Sachstand Carlo-Mierendorff-Schule

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.09.2015 -

Nach der Kündigung der Räumlichkeiten des Seniorentreffs in der Carlo-Mierendorff-Schule stellt sich die Frage, ob die Schule nun eine ausreichende Zahl an Klassenräumen für die notwendige Dreizügigkeit zur Verfügung hat.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

- 1 ob die Räumlichkeiten der Schule, die seit Jahren vom Seniorentreff genutzt wurden, nun den Schülern der Carlo-Mierendorff-Schule zu Verfügung stehen und dadurch eine Dreizügigkeit der Schule zum jetzigen Schuljahr 2015/16 gewährleistet ist?
- 2 Falls das nicht der Fall ist, möge der Magistrat die Gründe dafür benennen und darlegen, wie die Schulkinder stattdessen untergebracht werden und wie die Problematik für die Zukunft gelöst wird.

7. 15-F-08-0047

Verwendung des gesundheitsgefährdenden Baustoffs Woolit

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 09.09.2015 -

Recherchen des hr ergaben, dass zwischen 2003 und 2012 nicht "nur" Millionen von Ziegelsteinen mit dem krebserzeugenden Material Woolit verbaut wurden, sondern dass das vom Recyclingunternehmen Woolrec aus Tiefenbach bei Braunfels a. d. Lahn hergestellte Woolit neben krebserzeugenden Mikrofasern auch hochgradig mit Schwermetallen belastete Filterstäube enthält.

In den zurückliegenden Jahren erfolgten an einer Reihe von Schulen und Kindertagesstätten in der Landeshauptstadt Wiesbaden Baumaßnahmen. Bekanntlich besteht ein erheblicher Bedarf an weiteren dringend zu erfolgenden Sanierungsmaßnahmen und Neubauten an Schulen und Kindertagesstätten.

Der Ausschuss wolle deshalb beschließen:

Der Magistrat möge berichten,

- 1 an welchen Schulen und Kindertagesstätten und in welchem Ausmaß wurde in der Landeshauptstadt Wiesbaden möglicherweise Woolit verbaut,
- 2 welche Maßnahmen sollen ergriffen werden, um insbesondere das Risiko gesundheitlicher Schäden durch Woolit bei Kindern und Jugendlichen zu senken und
- 3 wie wird ausgeschlossen, dass bei künftigen Baumaßnahmen der Baustoff Woolit oder andere gesundheitsgefährdende Baustoffe wie z. B. aufbereiteter radioaktiv belasteter Bauschutt verwendet werden.

8. 15-F-08-0049

CO2-Ampelanlagen an Schulen

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 09.09.2015 -

In einem Schreiben der Schuldezernentin Frau Stadträtin Rose-Lore Scholz vom 6. August 2015 an den Ortsbeirat Westend/Bleichstraße äußert die Schuldezernentin, dass sie der Anbringung von "CO2-Ampelanlagen" in Klassenräumen positiv gegenüber steht.

Mit der Einführung dieser "CO2-Ampelanlagen" könnte stets sehr anschaulich die Notwendigkeit des Austauschs der Raumluft durch Lüftung angezeigt und damit ein Beitrag zur Verbesserung der Umweltqualität und Lernatmosphäre im Unterricht geleistet werden. Solche "Ampelanlagen" sind - ähnlich wie vernetzte Rauchmelder - heute bereits preiswert zu erhalten, insbesondere beim Kauf höherer Stückzahlen.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge folgende Fragen beantworten:

- 1 Was ergab die vom Ortsbeirat Westend/Bleichstraße mit Beschluss vom 4. Februar 2015 vorgeschlagene Prüfung der Anbringung von CO2-Ampelanlagen an der Blücherschule?
- 2 Was würde eine einzelne Ampelanlage kosten, wenn solche Ampelanlagen seitens der Stadt in höherer Stückzahl (vielleicht sogar in Kooperation mit anderen Kommunen) erworben und diese dann an interessierte Schulen abgegeben werden könnten?

9. 15-F-08-0048

Sportunterricht an der Grundschule in Breckenheim

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 09.09.2015 -

Einem Schreiben des 1. Vorsitzenden des Turnvereins Breckenheim 1890 e.V. vom 27. Juli 2015 an den Oberbürgermeister, die Schuldezernentin und die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung ist zu entnehmen, dass an der Grundschule Breckenheim durch die Stundentafel vorgeschriebene Sportstunden nicht stattfinden können und der Sportunterricht auch dadurch eingeschränkt ist, dass die Grundschule nicht über einen eigenen Sportplatz verfügt, sondern Wegstrecken zum Breckenheimer Sportplatz zurückzulegen sind, die die für den Sportunterricht zur Verfügung stehende Zeit faktisch halbieren.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge berichten,

welche Planungen seitens des Magistrats bestehen, diesen Missstand (Ausfall von Sportstunden bzw. Einschränkung des Sportunterrichts an der Grundschule Breckenheim) zu beseitigen, insbesondere welche Planungen es im Zusammenhang mit Neubaumaßnahmen an der Grundschule in Breckenheim gibt, und wann mit der Verwirklichung einer befriedigenden Situation zu rechnen ist.

10. 15-F-33-0036

Sachstand Neubau der Grundschule Breckenheim
-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 22.04.2015-

ANLAGE: Bericht des Magistrats (Dezernat V) vom 04.08.2015

11. 15-V-40-0020

DL 38/15-4

Neubau der Carl-von-Ossietzky-Schule,
weitere Vorgehensweise auf Basis der Machbarkeitsstudie

12. Verschiedenes (Bereiche Kultur und Schule)

Tagesordnung II

1. 15-V-41-0006

DL 37/15-8

Hess. Staatstheater Wiesbaden; Abschluss 2014, Budget 2015

2. 15-V-41-0013

DL 37/15-9

Planung Musiktheater für die Internationalen Maifestspiele 2016/2017

3. 15-V-20-0035

DL 38/15-1

Investitionscontrolling 2. Quartal 2015

4. 15-V-40-0035

DL 36/15-5

Gemeinschaftsinitiative Schule@Zukunft - Bilaterale Vereinbarung 2015 - 2016

5. 15-V-40-0002

DL 38/15-3

Theodor-Fliedner-Schule - Erweiterung und Teilsanierung des Hauptgebäudes

6. 15-V-40-0031

DL 38/15-5

Mittagessen an Schulen; Neuordnung der Zuständigkeiten innerhalb des Schulamtes

7. 15-V-51-0042

DL 39/15-7

"Praxis und Schule (PuSch)" Sozialpädagogische Begleitung durch die Schulsozialarbeit

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Schickel
Vorsitzender